

Abschied nehmen - Wakare o Tsugemasu

Gedanken nach dem Tod der besten Freundin

Von mineko-chan

Gedanken

Hallo, das ist jetzt meine fünfte FF, ist diesmal etwas trauriger geworden .. hoffe sich gefällt euh trotzdem ...

Abschied nehmen - Wakare o tsugemasu

Sie war immer einsam. Egal, wie viele Menschen um sie waren. Weil sie niemanden an ihr Herz heran ließ. Bis er kam. Mit ihm begann ihr Leben. Mit seinem Tod endete es.

Sie war so glücklich wie nie zuvor. Wenn sie mit ihm zusammen war, strahlte sie wie ich es niemals gesehen hatte. Ich habe ihr gewünscht, das dieser Zustand ewig anhält. Aber es sollte nicht sein. Ich werde es wohl nie verstehen.

Ich kann ihm nicht verzeihen. Er floh vor dem Leben, ohne an sie zu denken. Er, der als einziger die Möglichkeit hatte, sie glücklich zu machen. Ich konnte es nicht. Ich musste hilflos mit ansehen, wie sie innerlich zerbrach. Ich konnte nichts tun. Es ging einfach nicht.

Er hatte ihr Herz gestohlen, als sie sich kennen lernten. Und er nahm es mit. Man kann ohne Herz existieren, aber es ist ein schreckliches Leben. Ich wünsche es keinem. Aber vor allem ihr habe ich es nicht gewünscht.

Aber ihr musste es passieren. Weil sie sich in den Falschen verliebt hatte. Sie war ihm nicht egal, so kann man das nicht sagen. Aber er dachte nicht weiter. Er konnte so nicht leben und ging ohne auch nur nachzudenken, was dann mit ihr wäre. Und dafür hasse ich ihn. Ich hätte ihr gerne geholfen. Ohne an mich zu denken. Aber es ging einfach nicht.

Ich habe versagt. Ich als ihr bester Freund hätte etwas unternehmen müssen, sie aufmuntern, ihr die schönen Seiten des Lebens zeigen sollen. Aber welche? Für sie war das Leben vorbei.

Sie sagte mir einmal, dass sie es erst realisiert hatte, als sie nach seiner Beerdigung allein im Bett lag und sie nach ihm rief. Denn er kam nicht, konnte nicht kommen, wie sollte er auch? Er war tot. Sie aber lief rufend auf und ab, suchte ihn in jeder Ecke, in

jedem Zimmer, während ihr langsam die Tränen die Wangen hinunter zu rinnen begannen. Schließlich kehrte sie in ihr Schlafzimmer zurück, warf sich auf das kalte, einsame Bett und schluchzte und heulte sich die Seele aus dem Leib.

Und wieder war ich zum Zusehen verdammt. Sie versuchte sich vor uns zusammen zu reißen, aber manchmal teleportierte ich mich nachts vor ihr Fenster und sah sie dort liegen. Völlig fertig. Zusammengekrümmt lag sie auf dem Bett. Es zerriss mir das Herz.

Aber ich wurde auch wütend. Wie konnte es dieser Kerl wagen, sich selbst in die Luft zu sprengen. Auch noch mit voller Absicht?! Nur weil er es nicht akzeptieren konnte, dass Liebe zu empfinden keine Schwäche sein muss. Weil er meinte, es nicht mit seiner Sayajinehre vereinbaren zu können. Sein Stolz war seine Schwäche. Nicht mehr und nicht weniger!!

Es war vorherzusehen, dass sie langsam vor sich hin vegetierte. Es glich einem Tod aus Raten. Sie lächelte nicht mehr, sprach nicht mehr und hörte irgendwann einfach auf, Nahrung zu sich zu nehmen. Uns hatte sie übermitteln lassen, sie wäre im Urlaub, um sich zu erholen. Also machten wir uns keine Sorgen und ließen sie der weile zu Hause sterben. Mir wird heute noch schlecht, wenn ich daran denke.

Wir sind schuld. Ich bin schuld. Weil ich als ihr bester Freund besser auf sie hätte aufpassen sollen. Aber ich konnte es nicht. Nun stehe ich hier an diesem verregneten Tag, an einem kalten Grab, vor einer Steintafel mit der Inschrift: " Gott möge gnädig mit jenen sein, die der Liebe willen sterben. Damit sie wenigstens im Paradies ihr Glück finden können.... ". Darunter die Namen Bulma und Vegeta, mit Geburts- und Sterbedatum.

So nehme ich jetzt die weißen Lilien, die ich mitgebracht habe, lege sie auf das Grab und flüstere: " Bitte vergib mir, Bulma, dass ich nicht besser auf dich acht gegeben habe. Ich hoffe, du hast ihn wieder gefunden und ihr seid jetzt glücklich. Ich wünsche es dir von ganzem Herzen!" . Mit diesen Worten erhob er sich und bewegte sich wieder auf den Ausgang zu. Noch ein letzter Blick zurück, dann verließ Son-Goku die letzte Ruhestätte seiner besten Freundin und ihres Geliebten und verschwand im Regen

So, hoffentlich heult ihr jetzt nicht zu sehr, um einen Kommi zu schreiben ...
bitte nämlich drum *bettel*
cu eure mineko-chan